

Radfahrturnier und Radfahrprüfung

Für die 3. und 4. Klassen hieß es in diesem Jahr wieder: Rauf auf das Fahrrad! Beim Radfahrturnier und der Radfahrprüfung konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Können auf dem Fahrrad beweisen.

Beim Radfahrturnier besprechen die Sicherheitsbeauftragten der Polizei mit den Kindern der 3. Klassen schwierige Situationen im Straßenverkehr und führen Übungen zur Fahrradbeherrschung auf dem Schulhof durch. Da dieses im letzten Jahr bedingt durch die Corona-Pandemie für die jetzigen vierten Klassen ausfallen musste, haben wir dieses nun im Juli nachholen können. Zusätzlich haben die 4. Klassen eine Radfahrprüfung im Straßenverkehr absolviert, wobei an Stationen die vorher eingeübten Fertigkeiten wie Linksabbiegen, Vorfahrt achten usw. überprüft wurden. Die Radfahrprüfung fand mit Hilfe von Eltern und Unterstützung der Polizei statt. Vor Beginn der Prüfung kontrollierte die Polizei die Verkehrssicherheit der Fahrräder. In einem Theorieteil mussten alle Viertklässler ihr Wissen um die wichtigsten Verkehrsregeln und das Verhalten im Straßenverkehr beweisen.

Unsere nächsten Termine

22. Juli. - 01. September	Sommerferien
02. September	erster Schultag (& Beginn Ganztags)
03. September	Einschulungsgottesdienste
04. September	Einschulung der neuen ersten Klassen
14. September	Waldjugendspiele für die vierten Klassen
27. September - 01. Oktober	Zirkusprojekt für die ganze Schule
18. - 29. Oktober	Herbstferien

Impressum:

Jahnstraße 2 · 27283 Verden (Aller) · Tel. (04231) 95 28-0 · info@gsjahnschule.de

Bärenpost

Nummer 54 - Juli 2021

Liebe Eltern,

zum zweiten Mal neigt sich ein ganz besonderes Schuljahr dem Ende zu. Erneut galt es aufgrund der Corona-Pandemie viele Herausforderungen zu bewältigen und unterschiedlichste Lern- und Unterrichtsformate zu gestalten. Verbunden mit einem herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit im auslaufenden Schuljahr 2020/2021 wünschen wir Ihnen nun erholsame Sommerferien und einen guten Start in das neue Schuljahr!

Ihre



Claudia Stüven
(Schulleiterin)

Schulsozialarbeit an unserer Schule

In den vergangenen Jahren stand uns Marie Schütt als Inklusive Schulsozialarbeiterin zur Verfügung und hat uns in allen Belangen rund um die soziale und emotionale Entwicklung der Kinder mit Rat und Tat unterstützt.

Leider endet diese Maßnahme der Inklusiven Schulsozialarbeit nun zum Ende des Schuljahres. Wir danken Marie Schütt für ihre Unterstützung und die Bereicherung des Kollegiums und wünschen ihr für ihren weiteren beruflichen Weg viel Glück!

In ähnlicher Funktion ist seit dem 1. März dieses Jahres Sabrina Schmidt bei uns als Sozialarbeiterin tätig. Frau Schütt und Frau Schmidt haben die gemeinsamen Monate für eine gute und sorgfältige Übergabe nutzen können. Das freut uns im Sinne der Kinder sehr.

Personalveränderungen

Zum Ende des Schuljahres verlassen uns neben Frau Schütt noch einige andere vertraute Gesichter.

Fiona Böstel beendet ihr Freiwilliges Soziales Jahr an unserer Schule.

Frau Kitter verlässt uns als Pädagogische Mitarbeiterin im Ganzttag und auch Sabine Norén, die uns viele Jahre als Vertretungslehrerin, Betreuungskraft und Pädagogische Mitarbeiterin im Ganzttag begleitet hat, widmet sich in Zukunft neuen Aufgaben.

Wir danken allen von ganzem Herzen für ihr Engagement und die schöne gemeinsame Zeit. Die Schüler und die Kollegen werden sie vermissen!

Digitalisierung schreitet weiter voran

Seit Anfang des Jahres konnte die Jahnschule mit mehreren Klassensätzen iPads für die Schülerinnen und Schüler ausgestattet werden. Diese haben seitdem immer mehr und mehr ihren Einsatz im Unterricht gefunden. Neben der Nutzung von einigen schon aufgespielten Lern-Apps, wurde von einigen Jahrgangsstufen fleißig recherchiert, mit einer digitalen Pinnwand wie Padlet gearbeitet...Dennoch hat die Nutzung noch einige Tücken. So wird das WLAN-Netz erst jetzt in den Sommerferien so ausgebaut, dass in allen Klassenräumen die Nutzung möglich ist.

Auch die Lehrer sind vor kurzem mit iPads ausgestattet worden, so dass eine effektive Unterrichtsgestaltung und -vorbereitung mit den Tablets möglich wird. Dazu haben schon zwei Fortbildungen stattgefunden, an denen das gesamte Lehrerkollegium und auch die Vertretungslehrkräfte teilgenommen haben, zwei weitere Fortbildungs-Module finden in bzw. nach den Ferien statt.

In den Sommerferien wird sich auch in vielen Klassenräumen nochmal etwas ändern: Alle Klassenräume sind dann, neben zwei kleinenTafelflächen, mit interaktiven Tafeln ausgestattet. Sie können zum einen wie eine herkömmliche Tafel genutzt werden, als interaktive Tafeln oder als klassische Wiedergabegeräte, z. B. für die Bildübertragung einer Dokumentenkamera. Außerdem können Sie Musik oder Filme abspielen und das Internet nutzen. Auch zu unseren Lehrwerken gibt es eine passende Software, mit der an den sogenannten "Smartboards" gearbeitet werden kann.

Intensiv-Schwimmkurse

Der Schwimmunterricht, der an der Jahnschule immer in den dritten Klassen durchgeführt wird, musste pandemiebedingt seit dem Frühjahr 2020 immer wieder ausgesetzt werden. Das Lern- und Erfahrungsfeld "Schwimmen, Tauchen, Wasserspringen" entfiel somit im "normalen" Unterricht. Die Kinder widmeten sich im Sportunterricht den anderen Lern- und Erfahrungsfeldern.

Dennoch wollten wir den Kindern, die bis jetzt noch keine ausreichende Schwimmfähigkeit erlangt hatten, die Möglichkeit bieten, dies in einem Kompaktkurs nachzuholen. Das Verweill stellte uns als Grundschule Ende Juni das Erlebnisbecken für Nichtschwimmer-Schwimmkurse zur Verfügung. Der zweiwöchige Kurs für Kinder, die noch nicht schwimmen können, fand vormittags und mit großem Erfolg statt: Von den 34 angemeldeten Kindern haben 16 Kinder das Seepferdchen- und 12 Kinder sogar das Bronze-Abzeichen erlangen können!

Der Förderverein der Jahnschule erklärte sich sofort bereit die Kosten für die Schwimmpässe und auch die Abzeichen zu tragen, die die Kinder bei einer feierlichen Übergabe stolz entgegen nahmen.

Neues Geschirr für Schulobst

Dank einer großzügigen Spende der Frühstücksmütter, die ihre Einnahmen aus den vergangenen Jahren zur Verfügung stellten, konnte für alle Klassen neues Geschirr für das wöchentlich frisch gelieferte Schulobst angeschafft werden. Neben einer neuen Schale für das (geschnittene) Obst, steht nun ein neues Schneidebrett, ein Messer und ein Biomüll-Behälter jeder Klasse zu Verfügung. Wir danken an dieser Stelle allen Frühstücksmüttern, auf die wir in der Pandemie-Zeit verzichten mussten und die von den Kindern schmerzlich vermisst werden!